

Lehrgänge der LandesJAGDschule des Landesjagdverbandes Hessen e.V.



Der Landesjagdverband Hessen e.V. führt **2026** in seiner LandesJAGDschule folgende Lehrgänge durch.

Fangjagdlehrgänge zum Artenschutz und Erhaltung der Biodiversität

– max. 25 Teilnehmer –

Samstag, 14.02.2026, in Kassel

Freitag, 13.03.2026, in Rosbach-Rodheim

Samstag, 14.03.2026, in Rosbach-Rodheim

Freitag, 08.05.2026, in Rosbach-Rodheim

Anerkannte Fangjagdlehrgänge nach § 19 Abs. 2 HJagdG, nicht nur für Jäger. Der Tageslehrgang beinhaltet einen theoretischen und einen praktischen Teil. Vermittelt werden u.a. Kenntnisse über die Biologie und artspezifische Verhaltensweisen, Tierschutz, jagd-, und naturschutzrechtliche Vorschriften, Sicherheitsvorschriften und der Jagdtechnik. Im Praxisteil erfolgt die ausführliche Vorstellung und Ausbildung an zugelassenen Fanggeräten.

Festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung sind erforderlich.

Kursgebühr: **Mitglieder 60,- € / Nichtmitglieder 100,- €.**

Beginn: 9.00 – ca. 17.30 Uhr.

Jagdaufseherlehrgang (einschl. Prüfung)

– max. 15 Teilnehmer –

1. Montag, 13.04.2026, bis Freitag, 24.04.2026

BELEGT

Achtung, Prüfung am Samstag, 02.05.2026!

2. Montag, 27.07.2026, bis Freitag, 07.08.2026

BELEGT

Achtung, Prüfung am Samstag, 22.08.2026!

Tagungsort: Geschäftsstelle des LJV Hessen, Bad Nauheim

Zugelassen werden nur Teilnehmer, die **jagdpachtfähig** sind.

Die Kursgebühr für diesen Lehrgang beträgt für **Mitglieder 550,- € / Nichtmitglieder 620,- €.**

In diesem Beitrag sind 45,- € Prüfungsgebühren inkludiert sowie Tagungsgetränke (Kaffee, Tee, Softgetränke, Gebäckauswahl).

Mittagessen: Selbstversorgung

Beginn: 8.00 – ca. 17.00 Uhr (täglich, außer Wochenende).

Die Ausbildung erfolgt auch mit praktischen Unterweisungen in verschiedenen Revieren. Wenn Sie sich für diese qualifizierte Ausbildung entscheiden, beachten Sie bitte, dass eine große Nachfrage besteht. Dabei ist der zeitliche Eingang Ihrer Anmeldung für die Teilnahme von Bedeutung.

Bei der Prüfung handelt es sich um eine durch das Land Hessen übertragene Aufgabe auf den LJV Hessen.

Repetitorium zur Jägerprüfung

– max. 24 Teilnehmer –

**Freitag-Sonntag, 13.-15.03.2026 und 21./22.03.2026, in Kranichstein
(Prüfung 18.04.2026)**

Der LJV Hessen bietet Bewerbern für die Jägerprüfung zur Auffrischung ihres Wissens zu den Prüfungsterminen ein mehrtägiges Repetitorium (verteilt auf 2 Wochenenden) an. Die Durchführung erfolgt im Lehrsaal mit einer umfangreichen Präparatesammlung und beinhaltet auch die Waffenhandhabung.

Die Kursgebühr beträgt für **Mitglieder 250,- € / Nichtmitglieder 320,- €**.

Beginn: 9.00 – ca. 17.30 Uhr.

Wildschadenseminar

– max. 30 Teilnehmer –

Samstag, 25.04.2026 in Rosbach-Rodheim-

Dieses Theorieseminar vermittelt das grundlegende Wissen rund um Wild- und Jagdschäden. Behandelt werden die verschiedenen Schadensarten, die rechtlichen Grundlagen, Fragen der Ersatzpflicht sowie die gesetzlichen Vorverfahren und Schätzverfahren an landwirtschaftlichen Kulturen.

Kursgebühr: **Mitglieder 60,- € / Nichtmitglieder 100,- €**.

Beginn: 9.00 – ca. 16.00 Uhr.

Lehrgang Raubwildbejagung

– max. 25 Teilnehmer –

Samstag, 09.05.2026, in Rosbach-Rodheim

Gute Kenntnisse der Biologie und der artspezifischen Verhaltensweisen unserer Raubwildarten sind für eine effektive und tierschutzgerechte Bejagung unerlässlich. In diesem Seminar können Sie ihr Wissen auffrischen und durch zahlreiche Praxistipps unseres Referenten ergänzen. Themenschwerpunkte des Seminars sind: Wildbiologie und Verhalten, Bau und Standortwahl von Luderplätzen, Fanganlagen, Kunstbauten sowie Reizjagd auf den Fuchs. Festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung sind erforderlich.

Kursgebühr: **Mitglieder 60,- € / Nichtmitglieder 100,- €**.

Beginn: 9.00 – ca. 17.00 Uhr.

Nachsuche auf Schalenwild, erkennen von Pirschzeichen und Organisation von Nachsuchen

– max. 15 Teilnehmer –

Samstag, 16.05.2026, in Kranichstein

Samstag, 05.09.2026, in Borken-Kerstenhausen

Ein interessantes und lehrreiches Seminar für Alle, die sich etwas näher mit der Nachsuche beschäftigen oder Ihren Hund auf Schweiß führen möchten.

Kursgebühr: **Mitglieder 50,- € / Nichtmitglieder 100,- €**.

Beginn: 9.00 – ca. 18.00 Uhr.

Rotwildseminar

– max. 25 Teilnehmer –

Samstag, 27.06.2026, in Kranichstein

In diesem Seminar geht es um den König der Wälder. Doch werden wir diesem in unserem Hochwildrevier gerecht? Themenschwerpunkte dieses Seminars sind: Die Vermittlung von wildbiologischen Kenntnissen, Lebensraumgestaltung in Form von Äsungsflächen, Wildruhezonen und Bejagungskonzepten, welche an die Aktivitätsphasen angepasst sind. Ein interessantes Seminar für den Jagdpächter, den Jungjäger und den Rotwildjäger.

Kursgebühr: **Mitglieder 50,- € / Nichtmitglieder 100,- €**.

Beginn: 9.00 – ca. 16.00 Uhr.

Niederwild-Artenschutz

– max. 25 Teilnehmer –

Samstag, 11.07.2026, in Rosbach-Rodheim

Jagd ist Natur- und Artenschutz! – Dies wird sicherlich nirgendwo so eindrücklich sichtbar, wie in der Niederwildhege. Im Lehrgang erfahren Sie, mit welchen Maßnahmen Sie den Niederwildarten aber auch vielen anderen Offenlandarten in Ihrem Revier helfen und die Erfolge messen und sichtbar machen können. Neben der Vorstellung der Maßnahmen und zahlreichen Praxisbeispielen bleibt auch Raum für Diskussionen und den fachlichen Austausch. Der Lehrgang richtet sich an Alle, die sich im Bereich der Niederwildhege weiterbilden wollen, ist aber auch für Hochwildjäger, die über den Tellerrand hinausblicken möchten, sehr interessant. Festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung sind erforderlich.

Kursgebühr: **Mitglieder 60,- € / Nichtmitglieder 100,- €.**

Beginn: 9.00 – ca. 16.00 Uhr.

Seminar „Kurzwaffe - Handhabung und Einsatz bei der Jagd“

– mind. 8 Teilnehmer/max. 12 Teilnehmer–

Freitag, 06.03.2026, in Alsfeld (Grundseminar Revolver)

Freitag, 10.04.2026, in Alsfeld (Grundseminar Pistole)

BELEGT

Freitag, 31.07.2026, in Alsfeld (Grundseminar Pistole)

Freitag, 23.10.2026, in Alsfeld (Fortgeschrittenenseminar Revolver)

Freitag, 30.10.2026, in Alsfeld (Fortgeschrittenenseminar Pistole) **BELEGT**

(Schießstand des Bundes der Militär- und Polizeischützen –BDMP- e.V.)

Der Einsatz der Kurzwaffe kann in einigen jagdlichen Situationen sehr sinnvoll und erforderlich sein. Da diese Situationen jedoch nicht alltäglich sind, ist der Umgang mit der Kurzwaffe häufig nicht ganz so vertraut wie mit der Langwaffe. Im Rahmen der Lehrgänge soll daher der Umgang mit Pistole und Revolver sowie das Schießen im Rahmen des jagdlichen Einsatzes trainiert werden. Die Lehrgänge finden auf dem Schießstand des Bundes der Militär- und Polizeischützen (BDMP) in Alsfeld statt.

Anmerkung: Nur für Personen mit gelöstem Jagdschein!

Eigene Waffen und Munition (ca. 50-100 Schuss) müssen mitgebracht werden und in einwandfreiem technischem Zustand sein. Bitte gültigen Jagdschein, Augen- und Gehörschutz (ausschließlich Kapselgehörschutz), Taschenlampe und Holster mitbringen.

Kursgebühr: **Mitglieder 70,- € / Nichtmitglieder 110,- €.**

Beginn: 12.00 – 16.00 Uhr.

Seminar

Was kann ich, was kann meine Waffe? Schießen auf 300 m? “

Samstag, 07.03.2026 in Alsfeld 8.00-12.00 Uhr

BELEGT

Zeitfenster:

1) 08.00 – 10.00 Uhr

2) 10.00 – 12.00 Uhr

Freitag, 03.07.2026 in Alsfeld

8.00-16.00 Uhr

Zeitfenster:

1) 08.00 – 10.00 Uhr

2) 10.00 – 12.00 Uhr

3) 12.00 – 14.00 Uhr

Samstag, 26.09.2026 in Alsfeld 8.00-16.00 Uhr

Zeitfenster:

- 1) 08.00 – 10.00 Uhr
- 2) 10.00 – 12.00 Uhr
- 3) 12.00 – 14.00 Uhr
- 4) 14.00 – 16.00 Uhr

(Schießstand des Bundes der Militär- und Polizeischützen –BDMP- e.V.)

Waidgerechtigkeit weit gefehlt und steht außer Frage. Dennoch ist das Austesten der Entfernung interessant und zeigt Mensch und Technik seine Grenzen! Das Seminar dient zum persönlichen Training. Auch zur Einschätzung von verschiedenen Distanzen. Weiterhin den gezielten Schuss auf 300m, dabei erfährt man das Zusammenspiel von Schütze, Waffe, Optik, Munition sowie die Einflüsse aus der Umgebung. Zum Seminar ist ausschließlich die eigene, technisch einwandfreie und geeignete Ausrüstung mitzubringen. Weiterhin eine eigene Auflage für sitzend und liegendes Schießen.

In der Kursgebühr sind **90 Minuten Standnutzung** unter Betreuung inkludiert.

Kapselgehörschutz verpflichtend. Gültiger Jagdschein erforderlich.

Hinweis: Ein Probeschießen auf eine geringere Distanz ist nicht möglich.

Max. 8 Teilnehmer pro Zeitfenster.

Kursgebühr: **Mitglieder 50,- € / Nichtmitglieder 100,- €.**

Sonderlehrgang

**Wiederladelehrgang für Jägerinnen und Jäger des LJV Hessen
in Kooperation mit der Malcher Akademie**

– max. 20 Teilnehmer–

Samstag und Sonntag, 30. bis 31.05.2026

und

Samstag und Sonntag, 14. bis 15.11.2026 in Kranichstein

In dem staatlich anerkannten Lehrgang für das Laden- und Wiederladen von Munition werden Ihnen das theoretische Wissen und die praktischen Kenntnisse vermittelt, um nach bestandener Prüfung die Erlaubnis nach § 27 SprengG zu erlangen. Die schriftliche Prüfung erfolgt zum Abschluss des Lehrganges.

Eine Teilnahme am Lehrgang ist nur möglich, wenn zu Lehrgangsbeginn eine Unbedenklichkeitsbescheinigung im Original nach § 34 Abs. 2 der 1. SprengV der für Ihren Wohnsitz zuständigen Behörde (Waffenbehörde/Sprengstoffamt) vorliegt. Das Mindestalter ist 21. Mit Zustimmung der zuständigen Behörde ist eine Teilnahme ab 18 Jahren möglich.

Kursgebühr: **200,-- € / 250,- € (Mitglieder/Nichtmitglieder).**

Prüfungsgebühr: **80,- €.**

Beginn: 9.00 – ca. 17.00 Uhr.

Anmeldung ausschließlich an: Malcher Akademie für Waffen und Munition, Thomas

Malcher, www.malcher-akademie.de/lehrgaenge, Tel. 06071/20727-0.

Sollten Lehrgänge schon belegt sein, können Sie sich **für dieses Jahr** auf die Warteliste 2026 setzen lassen. Wird ein Platz frei, werden Sie umgehend benachrichtigt.

Eine Warteliste für 2027 ist nicht vorgesehen. Hierfür bitten um Verständnis.

Anmeldung für diese Lehrgänge erbitten wir möglichst umgehend an die Geschäftsstelle des Landesjagdverbandes Hessen e.V., Am Römerkastell 9, 61231 Bad Nauheim, Tel. 06032/9361-0, Fax: 06032/4255, Frau Tüscher oder per E-Mail: info@ljv-hessen.de zu senden.

Für die Anmeldung zu unseren Lehrgängen benötigen wir von allen Teilnehmern folgende Angaben: Vor- und Zuname, Wohnanschrift, E-Mail-Adresse, eine Telefonnummer unter der Sie erreichbar sind sowie die LJV-Mitgliedsnummer (ersichtlich auf dem Adressaufkleber des Hessenjägers).

Bei zu geringer Teilnehmerzahl behalten wir uns vor, Lehrgänge abzusagen.

- Änderungen vorbehalten –